

Fachcurriculum Englisch am Gymnasium Balingen

Leitperspektiven für das Fach Englisch bis zur gymnasialen Oberstufe

Bildung für Toleranz und Akzeptanz

- sich in interkulturellen Kontexten angemessen verhalten und ausdrücken
- Wissen über fremde Denkmuster und Handlungsweisen erwerben und diese mit den eigenen vergleichen
- Verständnis und Respekt für das Fremde entwickeln, um Missverständnisse zu vermeiden

Prävention und Gesundheitsförderung:

- Lerntechniken, eigenes Lernverhalten und kommunikatives Handeln steuern
- allmählich Eigenverantwortung für Lernprozesse und Lernzuwachs übernehmen
- Erlernen von Strategien und Methoden, um das Lernen selbstständig zu organisieren

Berufliche Orientierung

- Schülerinnen und Schüler befähigen, sich in der Fremdsprache sicher zu bewegen und sich dabei zunehmend flüssig und differenziert auszudrücken
- im Zusammenspiel mit interkultureller und funktionaler kommunikativer Kompetenz auf Begegnungssituationen in einer zunehmend englischsprachigen Lebens- und Berufswelt angemessen vorbereiten
- im Rahmen der interkulturellen und funktionalen kommunikativen Kompetenz angemessen auf eventuell künftige Auslandsaufenthalte und internationale Begegnungen im Rahmen von Ausbildung, Studium und Beruf sowie im Privatleben vorbereiten
- die Rolle des Englischen als "*lingua franca*": Bewusstsein für Chancen und Grenzen der englischen Sprache als "*lingua franca*" entwickeln

Medienbildung

- erweiterter Textbegriff: als Texte werden demnach alle mündlichen, schriftlichen und visuellen Produkte in ihrem jeweiligen kulturellen und medialen Kontext verstanden, die analog oder digital vermittelt werden
- ein komplexer Umgang mit Texten, der über die reine Textrezeption hinausgeht: Texte zunehmend tiefer durchdringen und sich produktiv mit ihnen auseinandersetzen
- Texte strukturieren und analysieren, sie reflektieren und bewerten beziehungsweise neu gestalten, Auseinandersetzung mit kulturell geprägten Deutungsmustern
- bei einer Recherche dem Internet zielgerichtet Informationen entnehmen und entsprechend der Aufgabenstellung auswerten können
- Texte gegebenenfalls kritisch zu ihrem medialen Umfeld in Beziehung zu setzen
- kritischen und verantwortungsvollen Umgang mit Medien entwickeln
- Zielkultur: wichtigste Bezugsländer im Englischunterricht sind Großbritannien und die USA, wobei auch die Auseinandersetzung mit anderen englischsprachigen Nationen bedeutsam ist

Übergeordnete Leitgedanken in Klasse 6 (Abgleich mit dem Bildungsplan 2016)

Funktionale kommunikative Kompetenzen: Hör-/Seh- und Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Sprachmittlung	Funktionale kommunikative Kompetenzen/Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz, Grammatik, Aussprache und Intonation	Text- und Medienkompetenz	Interkulturelle kommunikative Kompetenz
<p>Die Schülerinnen und Schüler können:</p> <p>Hörverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Gesprächen, kurzen Präsentationen sowie Ton- und Videodokumenten die Hauptaussagen sowie angeleitet explizite und gegebenenfalls implizite Detailinformationen entnehmen (z. B. Dialog, Geschichte, Personenvorstellung) ➤ einzelne gehörte und gesehene Informationen im Zusammenhang verstehen (z. B. <i>Musik zur Untermalung der Handlung, Mimik und Gestik</i>) <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Texten die Hauptaussagen bzw. Intention entnehmen (z. B. Brief, E-Mail, Broschüre), Textinhalte wiedergeben ➤ Sinnzusammenhänge zwischen Textteilen (kausale, temporale) erschließen (z. B. Geschichte) ➤ Lesestrategien angeleitet anwenden (<i>skimming, scanning, reading for gist, reading for detail, extensive reading</i>) <p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Gespräche beginnen, fortführen und beenden (z. B. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können:</p> <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ den erlernten Wortschatz zu den ausgewiesenen Themen verstehen und weitgehend korrekt anwenden ➤ ein einfaches Repertoire an hochfrequenten themenunabhängigen Redemitteln weitgehend sicher anwenden (z. B. <i>additive, temporale, kausale Bezüge, jemanden anzusprechen, sich und andere vorzustellen, zu fragen, sich zu verabschieden, etc.</i>) ➤ Verfahren zum Memorieren, Dokumentieren und Strukturieren von Wörtern und lexikalischen Einheiten selbstständig anwenden (z. B. <i>Vokabelheft, Karteikärtchen, word webs, word fields, word families, translation method</i>) ➤ einfache Hilfsmittel zum Verfassen eigener Texte verwenden (z. B. <i>Wörterlisten, useful phrases</i>) ➤ Konnektoren verwenden, um 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Lesestile angeleitet nutzen (<i>skimming, scanning, reading for gist, reading for detail</i>) ➤ einfache Methoden zur Ideenfindung für die Vorbereitung eigener Texte anwenden (z. B. <i>brainstorming, mindmap, cluster, keywords</i>) ➤ Markierungs- und Texterschließungstechniken angeleitet anwenden (z. B. <i>Unterstreichungen, W-Fragen, Überschriften, Randnotizen, strukturierte Notizen</i>) ➤ einfache Hilfsmittel selbstständig zum Nachschlagen verwenden (z. B. <i>Grammatikanhang im Lehrwerk</i>) ➤ mit Hilfe gezielter Aufgaben kurze Notizen zu Gelesenem, Gehörtem und/oder Gesehenem bzw. für die Vorbereitung eigener Texte verfassen ➤ mit Hilfe von Schlüsselwörtern Gelesenes/Gehörtes/Gesehenes wiedergeben ➤ bei Wortschatzlücken und zur Erläuterung kulturspezifischer Begriffe einfache Strategien der Umschreibung angeleitet anwenden (z. B. <i>Negation, Vergleich, Hauptsätze</i>) ➤ einfache Hilfsmittel zur Erschließung und Festigung neuen Wortschatzes sowie zur Korrektur des bestehenden Wortschatzes (z. B. <i>Wortspeicher, Schulbuch, zweisprachiges</i>) 	<p>Die Schülerinnen und Schüler:</p> <p>im Allgemeinen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ verfügen über elementares soziokulturelles Orientierungswissen zu altersgerechten Themen und können mit den erlernten Redemitteln in Ansätzen zielkulturell angemessen agieren <p>im Besonderen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Auseinandersetzung mit kulturell geprägten Deutungsmustern ➤ Alltagskultur und Lebensbedingungen junger Menschen (<i>unter anderem Familie, Freunde, Schule, Tiere, Essen und Essensgewohnheiten, Wetter, Hobbys, Einkaufen, Wohnverhältnisse, Bräuche und Feste</i>) ➤ Aspekte des Alltags in der eigenen Kultur und in der Zielkultur vergleichen und zu ausgewählten Themen ihre Meinung äußern ➤ einfache kulturspezifische Verhaltensweisen (z. B. <i>Restaurantbesuch</i>) beachten und erlernte Redemittel

<p>Kennenlerngespräche, Verkaufsgespräche)</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Anweisungen, Fragen, Mitteilungen und Erklärungen verstehen (z. B. <i>classroom discourse</i>, An- und Durchsagen) ➤ aufgabengerecht einzelne Informationen sinngemäß mündlich in die jeweils andere Sprache sowie schriftlich ins Deutsche übertragen ➤ sich zur eigenen Person, über persönlich Erlebtes sowie zu Sachverhalten aus ihrer Lebenswelt äußern (z. B. Ereignisse, Personen, Tätigkeiten, Orte, Gegenstände) ➤ Zustimmung oder Ablehnung formulieren und sie kurz begründen sowie die eigene Meinung äußern ➤ persönliche Reaktionen auf Gelesenes/Gehörtes und/oder Gesehenes beschreiben sowie diese kurz begründen <p><u>Schreiben:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ kurze Geschichten, Gedichte und Szenen umgestalten bzw. mit Hilfe von Schlüsselbegriffen selbst verfassen (z. B. Abenteuergeschichte, Interview, Märchen) ➤ Intonation, Gestik, Mimik und andere visuelle und auditive Informationen sowie Vorwissen angeleitet zum Verstehen nutzen ➤ die Verhaltensweisen von und Beziehungen zwischen Personen oder Charakteren erkennen (z. B. Comic, 	<p>(Teil-)Sätze und Textteile zu verbinden (<i>für Aufzählung, für zeitliche und kausale Bezüge</i>)</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ grundlegende themenunabhängige sprachliche Mittel verstehen und weitgehend korrekt anwenden (z. B. <i>Uhrzeit, Zahlen, Präpositionen, Modalverben, etc.</i>) <p><u>Grammatik:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Mengen benennen "<i>quantifiers</i>" (<i>much, many, a little, a few, some/any</i>) ➤ Sätze formulieren (z. B. <i>word order (SPO) in main clauses and subordinate clauses questions short answer</i>) ➤ Personen, Gegenstände und Sachverhalte vergleichen: <i>comparison of adjectives: -er/-est; more/most; as ... as</i> ➤ Sachverhalte, Handlungen und Ereignisse als gegenwärtig, vergangen und zukünftig darstellen (z. B. <i>simple past, present perfect simple, going to-future, etc.</i>) ➤ formulieren, wie, wo, wann und wie häufig etwas der Fall ist (z. B. <i>adverbs of place/time/frequency</i>) ➤ mündliche und schriftliche Äußerungen wiedergeben (<i>reported speech without</i> 	<p><i>Wörterbuch, etc.)</i></p>	<p><i>anwenden, um elementare Höflichkeitskonventionen einzuhalten begrüßen, sich und andere vorstellen, Formen der Anrede, verabschieden, bitten, bedanken, zustimmen und ablehnen, sich entschuldigen)</i></p>
---	--	---------------------------------	--

<p>Dialogszene, Geschichte, Märchen)</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ eingeführte Textsorten identifizieren, deren Merkmale benennen und bei der eigenen Textproduktion anwenden (z. B. <i>Brief, E-Mail, Dialogszene, Gedicht, Plakat</i>) ➤ Beschreibungen und Berichte verfassen, ggf. mit Hilfe von Redemitteln (z. B. <i>Tagesablauf, Sehenswürdigkeit</i>) <p><u>Sprachmittlung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ aufgabengerecht einzelne Informationen sinngemäß mündlich in die jeweils andere Sprache sowie schriftlich ins Deutsche übertragen ➤ erlernte Höflichkeitskonventionen bei der sinngemäßen Übertragung in die englische Sprache beachten ➤ vorgegebene konkrete kulturspezifische Begriffe aus dem Alltag übertragen (z. B. <i>6 pm, Größe 38</i>) und angeleitet beschreiben (z. B. <i>Nikolaustag</i>) 	<p><i>backshift)</i></p>		
--	--------------------------	--	--

Fachcurriculum am Gymnasium Balingen: Englisch Klasse 6

Seit dem Schuljahr 2016/2017 arbeiten wir mit dem neuen Green Line, Band 2 (Klettverlag). Das neue Lehrwerk orientiert sich an den Bildungsplan 2016 (Englisch).

Unit/Thema	Funktionale kommunikative Kompetenzen: Hör-/Seh- und Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Sprachmittlung	Funktionale kommunikative Kompetenzen/Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz, Grammatik, Aussprache und Intonation	Text- und Medienkompetenz	Interkulturelle kommunikative Kompetenz
1/ My friends and I	<ul style="list-style-type: none"> • Situationen beschreiben • Gefühle beschreiben • Gespräch aufrecht erhalten • Mediation: Inhalte eines deutschen Flyers auf Englisch wiedergeben • längere Erzählung verstehen • Dinge beschreiben und vergleichen • Rätselgeschichte schreiben • Reisebericht verstehen, planen und schreiben • Filmsequenz verstehen • Auszug aus Jugendroman lesen und verstehen: <i>“How I got lost in London“</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Vokabular zu Gefühlen, <i>“outdoor activities“</i>, Klassenfahrt, Zeit und Raum • <i>simple past</i>: regelmäßige und unregelmäßige Verben, Fragen und Verneinungen • Wörter und Phrasen für Beschreibung und Vergleich <i>“comparative and superlative forms“</i> • <i>“exciting words“</i> für sprachlich interessante Gestaltung 	<ul style="list-style-type: none"> • Mind maps • Bericht schreiben • Rätselgeschichte • Reisebericht • Überschriften • mit einem zweisprachigen Wörterbuch arbeiten • Musik als filmisches Mittel 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Yearbooks</i> kennenlernen • <i>Charities</i> kennenlernen • Landeskunde <i>Wales</i>

Unit/Thema	Funktionale kommunikative Kompetenzen: Hör-/Seh- und Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Sprachmittlung	Funktionale kommunikative Kompetenzen/Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz, Grammatik, Aussprache und Intonation	Text- und Medienkompetenz	Interkulturelle kommunikative Kompetenz
<p>2/London is amazing</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Hören/Sehen: ein Gespräch über eine geplante Reise verstehen, Sachinformationen verstehen und sich dazu äußern, Grob- und Detailverstehen • Sprechen/Lesen: Über Aktivitäten in London sprechen, geplante Aktivitäten/Vorhersagen, Vorschläge machen und besprechen, Ideen entwickeln und präsentieren, Handlungen beschreiben, seine Meinung zu einem Text äußern, <i>saying how you do things</i> • Schreiben: Hauptinhalte eines Textes bewerten, die Geschichte eines Gegenstandes erzählen • Sprachmittlung: Hauptpunkte einer Audioguide-Führung auf Deutsch wiedergeben 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>personal vocabulary</i> (über eine geplante Reise, <i>travelling by Tube</i>) • <i>"future with going to"</i> • <i>"comparison of adjectives compound words with some and any" (revision)</i> • <i>reacting to the text (key words and main ideas)</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Grob- und Detailverstehen (<i>skills</i>) • eine Filmsequenz verstehen: Ein Ausflug in die Stadt • <i>Setting</i> und Atmosphäre als filmische Mittel • eine Internet-Homepage erschließen (<i>skimming and scanning, the structure of a homepage; key words for understanding factual texts</i>) • Internetrecherchen durchführen 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Auskunft über öffentliche Verkehrsmittel verstehen und geben ("<i>Oyster cards</i>") ➤ <i>Things to do in London</i> ➤ <i>The River Thames</i> ➤ <u>fakultativ</u>: eine Tour durch London planen und in der Klasse präsentieren (<i>activities in London; phrases for presentations, French words in English</i>)

Unit/Thema	Funktionale kommunikative Kompetenzen: Hör-/Seh- und Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Sprachmittlung	Funktionale kommunikative Kompetenzen/Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz, Grammatik, Aussprache und Intonation	Text- und Medienkompetenz	Interkulturelle kommunikative Kompetenz
3/Sport is good for you	<ul style="list-style-type: none"> • Hören/Sehen: Sport im Radio, einen Radiobericht verstehen, Sprechen/Lesen: Sagen, was jemand schon einmal gemacht hat, ein Kennenlernspiel spielen, einen Geschichte lesen und nacherzählen, das Verhalten der Charaktere bewerten • Sprachmittlung: einen Sachartikel auf Englisch zusammenfassen • Schreiben: eine Leerstelle in der Geschichte füllen 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>sports and sports vocabulary</i> • Wortschatz zu "At the doctor's", "accidents", ein Picknick planen • <i>Typical phrases for news presenter, reporter and eyewitness</i> • <i>different kinds of texts (skills), positive and negative words</i> • gesprochene Sprache untersuchen (<i>spoken language</i>) • <i>present perfect: "ever" and "never"</i> • <i>present perfect: "yet", "just" and "already"</i> • 	<ul style="list-style-type: none"> • "word clouds" (über Sport reden) • Notizen zu Hör-/Filmsequenzen anfertigen • die Struktur und typischen Merkmale eines Radioberichts erkennen • <u>fakultativ</u>: einen Radiobericht planen, schreiben und aufnehmen 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>popular sports in GB</i> • <i>The London Marathon</i> • über englischsprachige Länder sprechen (<i>where and when people speak English</i>) • <i>English words in German</i> • <i>varieties in English</i> • Zwei kurze Texte zu "How English became a world language"

Unit/Thema	Funktionale kommunikative Kompetenzen: Hör-/Seh- und Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Sprachmittlung	Funktionale kommunikative Kompetenzen/Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz, Grammatik, Aussprache und Intonation	Text- und Medienkompetenz	Interkulturelle kommunikative Kompetenz
4/Sport is good for you	<ul style="list-style-type: none"> • Hörverstehensaufgaben zu Sportveranstaltungen, einen Radiobericht verstehen • Sprechen: ein Kennenlernspiel spielen, ein Interview durchführen • Sprachmittlung: einen deutschen Sachartikel auf Englisch zusammenfassen • Lesen: ein Interview verstehen • Schreiben: eine Geschichte nacherzählen und eine Leerstelle in einer Geschichte füllen (schreiben, was <u>nicht</u> in der Geschichte steht und dafür eventuell eine andere Textart wählen) • Einen Auszug aus einem Jugendroman lesen und verstehen 	<ul style="list-style-type: none"> • Wortschatz zu Sportarten, Aktivitäten (Verben) Ausrüstung, Sportstätten • Sagen, was jemand schon mal gemacht hat, Checklisten (<i>Haveyouever...? I haverun/played/... I havenever...</i>), das <i>Present perfect</i> • Wortschatz zu Gesundheit, Körper und Arztbesuch • Phrasen und Ausdrücke für Interviews • Unterscheidung <i>Present perfect und Simple past, Signalwörter</i> • Wortschatz für ein Picknick • Redewendungen und Ausdrücke in einem Radiobericht (<i>Reporter im Studio, Reporter vor Ort, Augenzeuge</i>) und in Interviews • Adjektive zur Beschreibung von Personen und zur Bewertung ihres Verhaltens (<i>positive und negative Ausdrücke</i>) • Wortschatz in gesprochener Sprache 	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Filmsequenz verstehen (<i>die Folgen einer Sportverletzung</i>) • Die Struktur und typischen Merkmale eines Radioberichts erkennen • Verschiedene Arten von Texten (Geschichte, Dialog, innerer Monolog) 	<ul style="list-style-type: none"> • Typisch britische Sportarten kennenlernen • Der London Marathon als sportliche Großveranstaltung • Englisch als Weltsprache, englischsprachige Länder, englische Wörter im Deutschen

Unit/Thema	Funktionale kommunikative Kompetenzen: Hör-/Seh- und Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Sprachmittlung	Funktionale kommunikative Kompetenzen/Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz, Grammatik, Aussprache und Intonation	Text- und Medienkompetenz	Interkulturelle kommunikative Kompetenz
5/Stay in touch	<ul style="list-style-type: none"> • über Mediengebrauch sprechen • Antworten auf eine Umfrage verstehen • Leserbriefe verstehen, schreiben und beantworten • über eigene Gewohnheiten berichten • Lied • über den Nutzen des Internets als Informationsquelle sprechen • Mediation: Kernaussagen eines deutschen Radioberichts auf Englisch wiedergeben • Filmsequenz verstehen • verschiedene Perspektiven untersuchen • Vor- und Nachteile beschreiben und Ideen verbinden • Auszug aus Jugendroman lesen und verstehen: "Tentonne truck" 	<ul style="list-style-type: none"> • Vokabular zu Mediengebrauch • Phrasen um nach Rat zu fragen und ihn zu erteilen • Bindewörter "linking words" und "question tags" • Hilfsverben "modals and substitute forms" 	<ul style="list-style-type: none"> • sprachliche Mittel sammeln und kategorisieren • Nahaufnahme als filmisches Mittel • Struktur eines (Leser-)Briefes • Feedback geben • Text strukturieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Begriff: <i>agony aunt</i> • <i>question tags</i>

Unit/Thema	Funktionale kommunikative Kompetenzen: Hör-/Seh- und Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Sprachmittlung	Funktionale kommunikative Kompetenzen/Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz, Grammatik, Aussprache und Intonation	Text- und Medienkompetenz	Interkulturelle kommunikative Kompetenz
6/ Goodbye Greenwich	<ul style="list-style-type: none"> • Orte beschreiben • Kernaussagen eines Gesprächs verstehen • Vorhersagen machen / Pläne mitteilen • Mediation: deutsche Wettervorhersage auf Englisch wiedergeben • mit einem Brief um Auskunft bitten • Ansagen verstehen • Reiseauskünfte einholen und geben • über Unwahrscheinliches spekulieren • Wunschvorstellungen und Alternativen • Quiz über UK erstellen, Museumsgang veranstalten • Abenteuergeschichte lesen • Lösungsvorschläge für ein Problem geben • kreatives Schreiben zum Text • Filmsequenz verstehen • Eine Sage lesen und verstehen: "A harp on the water – A Welsh legend" 	<ul style="list-style-type: none"> • Vokabular zu Landschaft, Sehenswürdigkeiten, (touristische) Aktivitäten, Reisepläne, Hilfsbereitschaft • Futur mit "will" • Konditional I und II "if-clause type I and II" 	<ul style="list-style-type: none"> • Wortschatz sammeln • Informationen recherchieren • einer Website Informationen entnehmen • Gedicht • Tagebucheintrag • Sage 	<ul style="list-style-type: none"> • Landeskunde GB: "The English Riviera" und andere Landesteile • Keltische Sprachen in GB • Römer in England • Britische Geschichten und Legenden: Helden und Heldinnen